ZH II 35-37 188

S. 36

10

15

20

25

30

23. August 1760

# Johann Georg Hamann → Johann Christoph Hamann (Vater)

s. 35, 31  $den^{12}/_{23}$  Aug. 1760.

Herzlich geliebtester Vater

Gott Lob! heute in Riga glücklich angekommen; Bruder und Freund überrascht. Von meiner Reise auch ein Wort zu sagen, so ist selbige zieml. lustig gewesen. An der kurländischen Gränze bin sehr gut von einem Praepositus aufgenommen worden (ein Erzpriester in unserer Mundart) wir baten uns bey ihm Mittags zu Gaste, weil der Krug voll war. In Mitau habe bey HE. Doctor L. logirt und bekam den Tag meiner Ankunft ein Glückwünschungs Compliment von dem HE. General von Witten und der Fr. Gräfin Exc. Exc. die eben in Mitau waren und denen ich den Morgen darauf aufwarten und mich anheischig machen mußte sie auf dem Rückwege gewis zu besuchen.

Für meinen Bruder sehe keinen beßern Rath, als daß er versetzt wird und je eher je lieber. So weit geht meine Abrede schon mit dem HE. Magister. Gott wird dazu Glück geben. Ich habe gute Hofnung von diesem kranken Baum, daß er wieder ausschlagen und von neuen grünen wird, so bald er verpflanzt werden möchte.

Gott erfreue mich bald mit guten Nachrichten von Ihnen, herzlich geliebtester Vater, und stärke Sie an Seele und Leib. Mein Aufenthalt wird allem Anschein nach hier sehr kurz seyn, und ich denke am besten zu thun, wenn ich in Kurland den Ausgang der ganzen Sache abwarte, die zu unser aller Besten gereichen wird.

An des HE. Archidiaconus Buchh. HochwohlEHrwürden vermelden Sie meine Ergebenheit, mit der Versicherung, daß ich aus Mitau an den HE. M. Macziewsky geschrieben und alles so gut als mögl. besorgt, weil wir uns nicht aufhalten konnten. Um baldige Nachricht wegen richtigen Empfangs habe gleichfalls gebeten. Vom erhaltenen Lachs werden Sie, liebster Vater, auch etwas mitgetheilt haben, noch die Pulver vom 21. vergeßen.

Nach herzl. Gruß empfehle Sie Göttlicher Obhut, und Ihrem Gebeth und väterl. Andenken; der ich mit kindlicher Ehrerbietung ersterbe Dero gehorsamst ergebenster Sohn.

Johann George.

HE. Rector hat 2 Stunden vorher an mich gedacht ehe ich angekommen bin; meinem Bruder war ich aber unerwarteter. Mein Bruder ist gesund genung, aber ohne Leben und Munterkeit, – Leben Sie wohl. Gott mit uns.

Von Johann Christoph Hamann (Bruder):

Herzlich Geliebtester Vater.

Die Ankunft meines Bruders hat mich in eine besondere Freude gesetzet,

insbesondere da er mich zugleich von Dero Gesundheit versichert hat. Gott erhalte dieselbe und gebe Ihnen, so lange es sein gnädiger Wille ist, Kraft und Stärke Ihrem Nächsten behülflich zu seyn. Ihr Gebeth, das Sie für uns und alle thun, befördere Ihren Beruf und gehe niemals unerhört von dem Geber alles Guten zurück. Der Antrag, den mir mein Bruder gethan hat, und die vielleicht die Absicht seiner Reise ist wird noch einigen Anstand erfordern ihn zu vollziehen. Ich empfehle mich indeßen Ihrem Gebethe und bin Zeitlebens mit der Kindlichsten Hochachtung Dero treusten Sohn

J. C. Hamann.

### **Provenienz**

35

S. 37

Druck ZH nach den unpublizierten Druckbogen von 1940. Original verschollen. Letzter bekannter Aufbewahrungsort: Staats- und Universitätsbibliothek Königsberg, Msc. 2552 [Roths Hamanniana], I 1 (74).

### **Bisherige Drucke**

Karl Hermann Gildemeister (Hg.): Johann Georg Hamann's, des Magus im Norden, Leben und Schriften. 6 Bde. Gotha 1857–1868, I 285. ZH II 35–37, Nr. 188.

### Zusätze fremder Hand

36-37/32-3 Johann Christoph Hamann (Bruder)

## Textkritische Anmerkungen

37/2 treusten] Korrekturvorschlag ZH 2. Aufl. (1988): treuster

## Kommentar

35/31 12/23 Aug. 1760] 12. August nach julianischem, 23. August nach gregorianischem Kalender, der in Riga gebräuchlich war.
35/33 Bruder] Johann Christoph Hamann (Bruder)
35/33 Freund] Johann Gotthelf Lindner
36/1 Praepositus] erster Geistlicher eines Kirchsprengels
36/3 Krug] Wirtshaus
36/3 Mitau] Mitau, heute Jelgava, Lettland [56° 39′ N, 23° 43′ O] (40 km südwestlich von Riga)

36/3 HE. Doctor L.] Johann Ehregott Friedrich Lindner
36/5 HE. General von Witten] Christopher Wilhelm Baron v. Witten
36/5 Fr. Gräfin] Apollonia Baronin v. Witten
36/9 HE. Magister] Johann Gotthelf Lindner
36/18 HE. Archidiaconus Buchh.] Johann Christian Buchholtz
36/20 HE. M. Macziewsky] nicht ermittelt
36/28 HE. Rector] Johann Gotthelf Lindner
36/36 Antrag] den Bruder wieder mit nach Königsberg zu nehmen

# Quelle:

Johann Georg Hamann: Kommentierte Briefausgabe (HKB). Hrsg. von Leonard Keidel und Janina Reibold, auf Grundlage der Vorarbeiten Arthur Henkels, unter Mitarbeit von Gregor Babelotzky, Konrad Bucher, Christian Großmann, Carl Friedrich Haak, Luca Klopfer, Johannes Knüchel, Isabel Langkabel und Simon Martens. (Heidelberg 2020ff.) URL: www.hamann-ausgabe.de.